

Vermeintlicher Schuldner:  
Vollständiger Name  
Anschrift

Inkassounternehmen  
Name & Anschrift

Ort, Datum

**Betrifft: Name des (vermeintlichen) Gläubigers -- (Ihr Name);  
Aktenzeichen des Inkassounternehmens**

**Widerspruch gegen Ihre Forderung**

Sehr geehrte Damen und Herren,

mit Ihrer Mahnung vom ... fordern Sie einen Betrag in Höhe von ... € von mir, weil ich angeblich einen Vertrag mit ... geschlossen habe.

Hiermit lege ich gegen diese Forderung und Ihr Inkasso Widerspruch ein. Ich werde weder die besagte Hauptforderung noch die von Ihnen geltend gemachten Inkassokosten bezahlen, weil sie unberechtigt sind.

Meinen Widerspruch begründe ich wie folgt:

Ich habe keinen Vertrag mit ... geschlossen, sodass die Forderung schon dem Grunde nach gar nicht existiert. Für den Fall, dass Sie Ihre Forderung aufrechterhalten, verlange ich entsprechende Nachweise zum Datum, der Art und Weise des vermeintlichen Vertragsschlusses und für die ordnungsgemäße Belehrung nach den Regeln zum Fernabsatz.

Rein vorsorglich fechte ich den Vertrag wegen arglistiger Täuschung und wegen Irrtums an. Hilfsweise widerrufe ich den Vertrag und kündige fristlos.

Ich mache Sie darauf aufmerksam, dass eine bestrittene Forderung weder an die SCHUFA noch an andere Auskunftsteien gemeldet werden darf.

Bitte bestätigen Sie den Erhalt von meinem Inkasso-Widerspruch innerhalb von drei Wochen. Des Weiteren bitte ich Sie, darauf zu verzichten, weitere Zahlungsaufforderungen an mich zu versenden oder ein gerichtliches Mahnverfahren einzuleiten. Denn ich werde auch Widerspruch gegen einen etwaigen Mahnbescheid einlegen. Weil Ihre Forderung unberechtigt ist, werde ich meinen Widerspruch auch künftig aufrechterhalten.

Mit freundlichem Gruß  
[Unterschrift]